

Vorstandsbericht der DJG Saarbrücken aus dem Jahr 2019

In einer bedeutsamen Veranstaltung im Vortragssaal des Filmhauses in der Saarbrücker Mainzerstraße ging es u.a. um Nährwerte der japanischen Küche bzw. um gesunde Ernährung überhaupt. Erkenntnisse aus der Forschung, wurden uns vermittelt durch Professor Dr. Klaus Lange, Lehrstuhl an Universität Regensburg, Präsident der internationalen Gesellschaft für Ernährungswissenschaften (Internat. Nutrition Society). Wir erlebten dabei ungewöhnlich hohen Zuspruch, was wohl u.a. mit dem von uns vor 26 Jahren angesiedelten ersten Japan Restaurant im Saarland zusammenhängt. Immerhin sind seitdem im Land über ein Dutzend Nachahmungen durch Nichtjapaner entstanden.

Ein weiteres highlight war das Thema „Frauen Power“, behandelt im Festsaal des Saarbrücker Rathauses St. Johann. Ausführungen von Frau Professor Dr. Anette Schad - Seifert, von der Universität Düsseldorf, mit umfassenden Erfahrungen erworben an der Keio Universität sowie dem deutschen „Institut für Japanstudien in Tokio“. Es ging darum, wie Premier Minister Abe die japanische Wirtschaft, mithilfe des weiblichen Potentials retten will. Seine Regierung hat sich solch Wende zur Konjunktur schon für bald vorgenommen. Shinzo Abe will bereits das kommende Jahr 2020 zum Meilenstein für die Neuzeit, wie einst die Olympiade 1964 werden lassen

Auch wir wollen dieses olympische Jahrhundert Event in Fokus unserer Planung nehmen. DJG SB versteht sich eigentlich nur als Impulsgeber, und das teils mit gemischten Resultaten. Zu den ausgesuchten Feldern für Engagements gehören bekanntlich Wirtschaft, allerdings mit nur sehr gemischten Erfolgen, Wissenschaft, vornehmlich Jura, erwähnt sei der seit 20 Jahren bestehende, zweijährige hochkarätige Seminarzyklus der Keio - Saartage, als deutsch-japanische Konferenzen sowohl hier wie in Tokio,

Medizin (speziell Kooperationen in Urologie und Neurochirurgie), sowie ganz besonders die Bereiche Kultur und Sport. Sehr bewährt hat sich der Japanischunterricht am Lektorat der Universität und das segensreiche Wirken von Herrn Hideki Yamaguchi in der Filmkunst.

Durch unsere Initiative und ständige Mitwirkung fanden zusammen mit dem Filmhaus Saarbrücken und unterstützt von der japanischen Cinematque Takasaki/Gunma, im Mai d.J. nun zum 6. Mal, Japan Filmtage des Saarlandes mit ermutigender Publikumsteilnahme statt. Termine für 2020 stehen bereits fest.

Seit Besuch von Gouverneur Honma in 1991 befasst sich die Gesellschaft sehr regelmäßig mit Jugendarbeit durch Sportbeziehungen. Es fanden wechselseitig Turniere mit diversen Gruppierungen und Vereinen in beiden Ländern statt.

Seit Zuschlag des Internationalen Olympischen Komitees besteht eine rege Interaktion zur Vorbereitung der Spiele. So empfangen wir - unserer Einladung folgend- schon vor drei Jahren den Oberbürgermeister der Gastgeber Stadt (hosttown) Tsuruoka/Yamagata, wie auch kürzlich dessen Amtsnachfolger Herrn Minakawa mit einer großen Delegation.

Anknüpfend an diese Beziehungen werden Deutsch-Japanische Events in einem Yamagata Shonai Camp für saarländische Jugendsportler sowie auch für den Behindertensportverband ausgerichtet.

Eine gemeinsame Japanreise, zusammen mit einer Luxemburger Jugendgruppe, der Mission Olympic COSL ist für 24.7. bis 9.8.2020 vorgesehen. Vorstandsmitglied Udo Hölzer reiste in dieser Angelegenheit wiederholt nach Japan. Im Frühjahr 2020 wird das Programm präsentiert, wobei wir uns eine Veranstaltung vorstellen mit dem saarländischen Professor Dr. Klaus Steinbach, ehemaliges NOK Präsidiumsmitglied und der Deutschen Athletik Meisterin aus Lebach, Helga Bühler-Hofmann, die schon 1964 an der Tokio Olympiade teilnahm (damals als 6. in 5-Kampf und 8. im Weitsprung).

Im Zusammenhang mit all diesen Bemühungen ergaben sich weitere nachhaltige Kontakte zu Stadt und Landkreis Saarlouis, wonach eine Schulpartnerschaft zwischen einer privaten Senior Highschool in Tsuruoka und dem SGS Gymnasium Saarlouis angestrebt ist. Derart stecken auch wir in intensiven Vorbereitungen zum olympischen Jahr. Jedenfalls empfehlen wir unseren Mitgliedern gern einen erneuten oder aber auch ersten Besuch, denn Japan hat überraschend viel investiert.